

Fremder Besuch in der Voliere

Vor kurzer Zeit hatten wir in unserer Voliere Besuch durch einen Habicht. Kaum zu glauben ist, dass sich dieser stattliche Vogel durch den Maschendraht in das Innere begeben hat. Nach kurzem Aufenthalt verliess er unser Gehege wieder und geniesst hoffentlich seine Freiheit.



Neues von der Trägerschaft

Der Stiftungsrat Altersheim Chlösterli traf sich am Montag, den 20. Januar zu seiner ersten Sitzung im Jahr 2014.

Rechnung 2013

Obwohl das alte Jahr noch nicht lange vergangen ist, wurde bereits an dieser Sitzung die provisorische Rechnung zur Kenntnis genommen. Ohne bereits in die Details zu gehen, konnte der Stiftungsrat feststellen, dass das Betriebsjahr 2013 aus finanzieller Sicht wiederum ein sehr erfolgreiches

Jahr war. Der Hauptgrund war eine sehr hohe Bettenauslastung. Auf der anderen Seite war man sehr bestrebt, die Ausgabenseite zu optimieren. Erfreulich war auch die Tat-



sache, dass wir eine sehr grosse Zunahme bei den Banketten und Veranstaltungen verzeichnen durften. Die wichtigen strategischen Entscheidungen vor dem definitiven Abschluss sind, dass für Anschaffungen, welche im Jahr 2014 getätigt werden müssen, Rückstellungen gebildet werden können. Eine weitere Erkenntnis ist, dass der Fond für Ausflüge und Veranstaltungen über genügend Mittel verfügt, so dass die Finanzierung für die Bewohnerferien 2014 und 2015 gesichert ist. Somit wird für Bewohner, die an den Ferien teilnehmen, kein Unkostenbeitrag erhoben. Ebenfalls kann die Geschäftsführung durch den positiven Verlauf zusätzliche Wertkorrekturen auf den Gebäudeteilen vornehmen. Der Stiftungsrat dankt Allen die zum positiven Ergebnis beigetragen haben, speziell aber den Mitarbeitenden für ihren gros-

sen, täglichen Einsatz. Der definitive und revidierte Rechnungsabschluss 2013 wird Ende März erwartet.



Anschaffung Computeranlage

Der Stiftungsrat hat einem externen Berater die Ausschreibung einer neuen Computeranlage in Auftrag gegeben. Dieser hat nun die verschiedenen Offerten verglichen und dem Stiftungsrat die Basis für einen Entscheid gegeben. Der Stiftungsrat hat den Auftrag an die bisherige, bewährte Firma vergeben, die bis anhin schon unser System betreut hat. Nun werden noch die Details der Umstellung und der genaue zeitliche Ablauf besprochen, damit die Umstellung definitiv geplant werden

kann. Wünschenswert ist, dass im Frühling die neue Anlage in Betrieb genommen werden kann.

Organisationsstrukturanalyse

Die Aufteilung der Tätigkeiten zwischen Stiftungsrat und Heimkommission wurde seit knapp 15 Jahren nicht mehr angepasst. Man hat in den letzten Jahren vermehrt festgestellt, dass einerseits durch politische Vorgaben aber auch durch interne Begebenheiten, die Abläufe nicht mehr optimal strukturiert sind und es mehrmals vorgekommen ist, dass die gleichen Themen in beiden Gremien behandelt wurden. Dass dies zu einem Spannungsfeld führen kann wurde spürbar. Der Stiftungsrat hat nun auf Antrag der Heimkommission einem externen Berater das Mandat erteilt, welcher die Strukturen mit Aufgaben und Pflichten der einzelnen Gremien erfasst und mögliche Verbesserungsvorschläge aufzeigt. Die Zielsetzung ist, dass auch die Trägerschaftsstruktur für die zukünftigen Herausforderungen bestens gerüstet ist. Wir hoffen bis zur nächsten Stiftungsratssitzung einen ersten Zwischenbericht vorliegen zu haben.

Der Herr hat zu sich in die Ewigkeit abberufen:

Frau Hedy Zimmermann

Frau Rosa Kaufmann

Herr Werner Huwyler

Herr René Marfurt

Herr Erwin Vock

Herr Albert Küng

Frau Doris Steiner



Man halte die lieben Verstorbenen in guter Erinnerung.

Januar-Abrechnung

Vor einiger Zeit haben wir Sie informiert, dass wir ab Januar 2014 mit einem neuen Bewohneradministrativprogramm arbeiten. Die neuen Januar-Rechnungen zeigen sich nun in einem angepassten Erscheinungsbild und die Kostenaufstellung hat sich leicht geändert. Da sämtliche Daten neu erfasst wurden, sind wir sehr dankbar, wenn die Rechnungen genau kontrolliert und uns allfällige Unstimmigkeiten gemeldet werden.

Krankenkassenbeiträge

Die wesentlichste Änderung ist, dass kein Rückforderungsbeleg mehr zugesandt wird. Ab Januar fordert das Chlösterli die Krankenkassenbeiträge direkt bei den Krankenversicherern ein und zieht diese auf der Rechnung bei den Pflegekosten der Bewohner ab.

Zusatzversicherung

Falls Sie eine Zusatzversicherung für den Aufenthalt in einer Pflegeinstitution abgeschlossen haben, bitten wir Sie, mittels Rechnungskopie die Beiträge weiterhin selber einzufordern.

Ergänzungsleistungen

Sämtliche Bewohnerinnen und Bewohner, welche Ergänzungsleistungen beziehen, bitten wir, eine Kopie der Januarrechnung an die Ausgleichskasse zu senden. Ebenfalls machen wir sie darauf aufmerksam, dass Veränderungen im Vermögen gemeldet werden müssen. Mit diesen Massnahmen stellen Sie sicher, dass Sie die kompletten und angepassten Vergütungen erhalten.

Chlösterli
6314 Unterägeri
Telefon: 041 754 66 00
Telefax: 041 754 66 04

Muster


Chlösterli

Rechnungs Nr. 1401001

Unterägeri, 29.01.2014

Periode von 01.01.2014 bis 31.01.2014
Geburtsdatum 22.03.1933
Krankenkasse Concordia Krankenkasse, Bundesplatz 15, 6003 Luzern
Versicherungs-

Bezeichnung	Anzahl	Einheit	Wert	Betrag Fr.
Pension und Betreuung				
Pensionstaxe	31.00	Tag(e)	116.00	3'596.00
Betreuungstaxe	31.00	Tag(e)	18.70	579.70
Total Pension und Betreuung				4'175.70
Pflegesteuern				
Pflegestufe 10 inkl. MiGeL	31.00	Tag(e)	233.00	7'223.00
./ Pflegebeitrag Krankenkasse inkl. MiGeL Stufe 10	31.00	Tag(e)	-92.00	-2'852.00
./ Pflegebeitrag Gemeinde Stufe 10	31.00	Tag(e)	-101.00	-3'131.00
Total Pflegesteuern (Bewohneranteil)				1'240.00
Nebenleistungen				
Podologie von 07.01.2014	1.00		55.00	55.00
Total Nebenleistungen				55.00
Saldo zu unseren Gunsten				5'470.70

„dankbar ungünstig“

Lustspiel in 2 Akten
von Andreas Kessner
20. Februar 2014 /15.00 Uhr
im Mehrzwecksaal



Monatsagenda ohne wöchentliche Aktivitäten



Samstag, 1. Februar

Hausfasnacht *

mit vielen Attraktionen

ab 14.00 Uhr im Mehrzwecksaal



Dienstag, 4. Februar

Malen

14.30 Uhr im Aktivitätenraum

Mittwoch, 5. Februar

**Pferdeschlittenfahrt
durchs Ägerital**

Abfahrt 13.00 Uhr

Nach dem Nachtessen:

Film: „Ueli de Pächter“

Donnerstag, 6. Februar

**Wissenswertes über den
Kanton Zug mit Bruno Birrer**

14.30 Uhr in der Nellystube

Freitag, 7. Februar

katholischer Gottesdienst*

10.15 Uhr in der Kapelle



Ausflug nach Feusisberg

Abfahrt 13.30 Uhr

Montag, 10. Februar

Töpfern

14.30 Uhr im Aktivitätenraum

Dienstag, 11. Februar

Schwimmen im Ländli

Abfahrt 13.15 Uhr

Mittwoch, 12. Februar

Spielspass mit Wii

ab 12.45 Uhr in Gruppen
in der Nellystube

Jassabend

nach dem Nachtessen
in der Cafeteria

Donnerstag, 13. Februar

**Diskutieren und philosophieren
über Farben und ihre Wirkung**

14.30 Uhr

in der Nellystube

Freitag, 14. Februar

reformierter Gottesdienst*

10.15 Uhr in der Kapelle

Fahrt an den Zugersee

Abfahrt 13.30 Uhr



Montag, 17. Februar

Lismi Atelier

14.30 Uhr im Aktivitätenraum

Dienstag, 18. Februar

Bewohner kochen

09.00 - 14.30 Uhr

im Aktivitätenraum

Mittwoch, 19. Februar

Senioren-Höck

Fasnacht im Sonnenhof *

Abfahrt 13.30 Uhr

Donnerstag, 20. Februar

Seniorenbühne

„Dankbar ungünstig“

14.30 Uhr im Mehrzwecksaal



Freitag, 21. Februar

katholischer Gottesdienst*

10.15 Uhr in der Kapelle

Dienstag, 25. Februar

**Geburtstagsessen aller
Februar Jubilarinnen und Jubilare**

Abfahrt 11.30 Uhr

Schwimmen im Ländli

Abfahrt 13.15 Uhr

Atelier Fasnacht

14.30 Uhr im Aktivitätenraum



Mittwoch, 26. Februar

Spielspass mit Wii

ab 12.45 Uhr in Gruppen
in der Nellystube



Jassabend

nach dem Nachtessen
in der Cafeteria

Freitag, 28. Februar

katholischer Gottesdienst*

10.15 Uhr in der Kapelle

Öffentlich *

Voranzeige

Theater in Arth
„Saison in Salzburg“

Jeweils Freitags
14. & 21. März 2014

Reservationen nimmt das
Sekretariat gerne entgegen.

Compi Fit



Jeden Donnerstag im
Internetaum 3. Stock
Anmeldung im Baschi Fit



Boccia

jeden Donnerstag

Machen Sie mit,
von 9.00 bis 11.00 Uhr
vor dem Speisesaal

Samstag 1. Februar

Hausfasnacht

Musikalische Unterhaltung

**der Muulörgeler
vom Ägerisee**

**der Guggenmusik
Turi Club aus Ägeri**

der Grümpel Bänd Goldau

**Besuch der WFG Wylägerer
Fasnachtsgesellschaft**

Ab 12.30 Uhr können Sie sich
im Mehrzwecksaal schminken
lassen. Hätten Sie gerne einen
lustigen Hut, eine
Clownnase, eine verrückte
Brille, eine farbige
Perücke oder ein Stirnband?
Mit Vergnügen werden wir Sie
nach Ihrem Geschmack „verzieren“



Personelle Mutationen



Eintritt:

Frau Ivana Rajic
Praktikantin Pflege

Wir wünschen Frau Rajic einen guten Start und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Austritte:

Frau Luleta Muharemi
Mitarbeiterin Küche

Frau Silan Özmen
Praktikantin Pflege

Frau Rita Gashi
Fachfrau Gesundheit

Für ihren Einsatz im Chlösterli danken wir und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.

Wir gratulieren

im Februar herzlich
zum Geburtstag



4. Februar:

Frau Cecilia Elsener

9. Februar:

Frau Maria Ammann

17. Februar:

Herr Anton Nussbaumer

26. Februar:

Herr Stefan Weber

27. Februar:

Herr Anton Kryenbühl



28. Februar:

Herr Franz Iten

Wir wünschen den Jubilarinnen und den Jubilaren ein schönes Fest und viel Glück im neuen Lebensjahr.

Geburtstagsessen

Wir freuen uns,
die Februar Jubilarinnen
und Jubilare am



Dienstag, 25. Februar

zum gemeinsamen Essen einzuladen.



-lich Willkommen

Wir begrüßen als neue
Bewohnerinnen
im Chlösterli

Frau Käthy Thum

Frau Genovefa Iten

Frau Agnes Iten

Frau Gordana Balic

Wir wünschen ihnen einen schönen Aufenthalt und freuen uns auf die gemeinsame Zeit.



Coiffeur Bina

Margrith Lienhard

Jeweils am Mittwochmorgen

Coiffeur Doris Galinelli

Jeweils am Donnerstag
Anmeldungen nimmt das
Sekretariat gerne entgegen